



2. Am 10. April 2019 eröffnete das Bezirksgericht Zürich über die Gesellschaft den Konkurs, wobei das Konkursverfahren am 27. Mai 2019 mangels Aktiven eingestellt wurde. Im Zeitpunkt der Konkurseröffnung wies die Gesellschaft Schulden in der Höhe von mindestens CHF 1'028'265.19 auf, welchen keinerlei Aktiven gegenüberstanden. Die Überschuldung war noch bedeutend geringer, als am 14. Mai 2018 (Besorgnisdatum) regelmässig Betreibungen einsetzten und diese Rechnungen nicht mehr innert Frist bezahlt werden konnten.

3. Spätestens aufgrund der Betreibung der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich (SVA) im Betrag von Fr. 28'346.00 vom 14. Mai 2018 hätte der Beschuldigte erkennen müssen, dass die Gesellschaft in einer Finanzkrise war und dass somit eine begründete Besorgnis der Überschuldung bestand.

4. Trotz der begründeten Besorgnis der Überschuldung unterliess es der Beschuldigte, entsprechend seinen Pflichten gemäss Art. 716a Abs. 1 Ziff. 7 OR in Verbindung mit Art. 725 Abs. 2 OR eine Zwischenbilanz zu erstellen, diese durch einen zugelassenen Revisor prüfen zu lassen und die Bilanz beim Konkursrichter zu deponieren. Dabei gingen bis zur Konkurseröffnung über die Gesellschaft die folgenden Betreibungen ein:

Datum	Gläubiger	Betrag in CHF
14.05.2018	SVA Zürich	28'346.00
14.05.2018	SVA Zürich	4'521.50
14.05.2018	SVA Zürich	6'079.45
18.05.2018	SVA Zürich	4'525.60
18.05.2018	SVA Zürich	6'084.10
18.05.2018	SVA Zürich	28'369.05
24.05.2018	GIMAFONDS Zürich	7'267.80
25.05.2018	SVA Zürich	6'412.35
25.05.2018	SVA Zürich	12'229.90
28.05.2018	Rodano Modesto Zufikon	19'581.65
29.05.2018	Eidg. Steuerverwaltung	26'018.30
22.06.2018	SVA Zürich	7'782.40